

München, 10.04.2014

Roos: CSU lässt Niederbayern bei Forschungsförderung im Stich

SPD-Antrag für Neuansiedlung abgelehnt

Der niederbayerische SPD-Abgeordnete **Bernhard Roos** wirft der CSU vor, Ostbayern bei der Forschungsförderung im Stich zu lassen:

„Wir brauchen dringend eine bessere Verzahnung von Unternehmen und Wissenschaft. Meinen Antrag für eine Machbarkeitsstudie zur Einrichtung einer Niederlassung der Helmholtz-Gemeinschaft oder der Fraunhofer-Gesellschaft in Niederbayern hat die CSU im Haushaltsausschuss jedoch abgelehnt. Das ist kurzsichtig, industriefeindlich und schädlich für die heimische Wirtschaft.“

CSU und Staatsregierung reden zwar immer gerne von der Regionalisierung von Forschungskompetenz, aber die Ansiedlungen finden dann doch oft im Raum München und Nürnberg statt.“

Roos kündigt an, das Thema weiter zu verfolgen: „Wenn auch die CSU einem SPD-Antrag heute nicht zustimmen wollte, rechne ich doch damit, dass sie in naher Zukunft selbst einen ähnlichen Vorstoß präsentieren wird. Die Forderungen aus der Wirtschaft sind jedenfalls eindeutig.“